

Hi Hippie

Kein ständiger Singsang
mit Blumen im Haar,
sondern die vehemente,
leidenschaftliche, ambitionierte,
mit Herzblut getränkte Suche
nach einer friedlichen Lebensform
die aufrichtig und wahr!

Unsinn im Kopf

Verlockende Gedanken
Ein leichtes Schwanken
Die Vernunft ruft an
Ich gehe nicht ran

Vergessen

Leise seufzt in der Dunkelheit
eine Stimme aus vergangener Zeit.
Vergessene Seelen huschen umher,
tragen am Vergessen-Sein schwer.
Wo ist die Liebe des gelebten Lebens,
nach dem Gehen alles vergebens?
Still steht der Mond in der schwarzen Nacht.
Er hält für Lebende und Tote die Wacht.
Sein fahles Licht durch die Dunkelheit bricht,
die vergessenen Seelen tröstet das nicht.

Drei Fragen zur Lyrik

Welcher Art war Ihre erste Begegnung mit Lyrik?

In meinem Elternhaus. Meine Mutter besaß einen großen Gedichte-Schatz im Gedächtnis. Ihre Generation lernte noch sehr viel mehr Gedichte auswendig als meine, oder etwa die jetzige. Ich war immer begeistert, wenn sie mir eines vortrug. In meiner Fantasie entstanden ganze Filme, alle Sinne umfassend.

Was macht Lyrik für Sie bedeutsam?

Lyrik ist in der Lage komplexe Vorgänge so zu komprimieren, dass beim Lesenden sich eigene umfangreiche, alle Sinne berührende Erfahrungen, Erinnerungen, Wünsche und auch komplett Neues formieren können.

Lyrik lässt sehr viel Raum für die Fantasie und diese ist für mich stets ein ganz wichtiger Begleiter. Mir ist es wichtig, auch keine Lyrik affinen Leser zu erreichen.

Wer darf Ihre Gedichte zuerst lesen?

Ein Studienfreund. Er ist sehr kritisch, begeisterungsfähig und kompetent. Danach lese ich unterschiedlichen Altersgruppen meine „Neuen“ vor.

Kurzvita:

Renate Döpmann ist am 02.02.1953 geboren, aufgewachsen in der Lüneburger Heide, danach umgezogen an die hessische Bergstraße. Nach einer Ausbildung zur Arzthelferin nahm sie ein Studium der Fachpädagogik auf. Viele Jahre war sie als Kunsterzieherin tätig. Sie veröffentlichte in verschiedenen Anthologien, ist Mitglied der GZL und Gewinnerin des „Poesie neu Preis 2022“.

Kontakt:

renateduepmann@t-online.de

LYRIK:POST

Vorgestellt werden Mitglieder der Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik e.V.

Redaktion: Dr. Eva Lübke

Satz und Layout: Ralph Schüller

© Renate Döpmann

Leipzig 2023